

Dezember 2019 im Staatstheater Darmstadt

Premiere

Lucia di Lammermoor

MUSIKTHEATER

Dramma tragico in drei Akten von Gaetano Donizetti / Libretto von Salvatore Cammarano nach dem Roman „The Bride of Lammermoor“ von Sir Walter Scott

Lord Enrico Ravenswood kennt nur ein Ziel: die Rettung des Familienerbes, um seine eigenen Schulden zu tilgen. Um diesen Plan in die Tat umzusetzen, scheint ihm die Heirat seiner Schwester Lucia mit Lord Bucklaw das einzige Mittel zu sein. In völliger Ignoranz der Gefühle seiner Schwester, die in Edgardo verliebt ist, treibt Enrico die Hochzeit voran. Als sich herausstellt, dass es sich bei Lucias Geliebten um den lang verschollenen, rechtmäßigen Besitzer von Schloss Ravenswood handelt, beschuldigt Enrico Lucia des Verrats. Mittels fingierter Briefe wird Lucia zur Einwilligung in die Ehe mit Lord Bucklaw gezwungen. Edgardo fühlt sich von Lucia betrogen, widerruft sein Heiratsversprechen und flieht. Während Enrico Edgardo nachsetzt, um ihn zum Duell zu fordern, ersticht Lucia in der Hochzeitsnacht ihren Ehemann. Als Edgardo vom Wahn und schließlich vom Tode Lucias erfährt, erdolcht er sich. Mit der Uraufführung seiner Lucia di Lammermoor gelang dem jungen Donizetti der Durchbruch als Komponist und ein wahres Glanzstück des Belcanto.

Premiere am 07. Dezember / Großes Haus

Weitere Vorstellungen am 20. und 29. Dezember

MIT Bianca Tognocchi, Julian Orlishausen, David Lee, Johannes Seokhoon Moon, Keith Bernard Stonum, Xiaoyi Xu, Daniel Ewald
STAATSORCHESTER DARMSTADT
OPERNCHOR DES STAATSTHEATERS DARMSTADT
MUSIKALISCHE LEITUNG Andriy Yurkevych
REGIE Dirk Schmeding
BÜHNE Robert Schweer
KOSTÜM Frank Lichtenberg
DRAMATURGIE Valeska Stern, Kirsten Uttendorf
CHOREINSTUDIEN Sören Eckhoff

staatstheater darmstadt

Georg-Büchner-Platz 1
64283 Darmstadt

Postfach 11 13 32
64283 Darmstadt
Telefon +49 (0) 61 51.28 11-303
presse@staatstheater-darmstadt.de
www.staatstheater-darmstadt.de

Vorverkaufskasse

Dienstag bis Freitag
von 10 bis 18 Uhr
Samstag von 10 bis 13 Uhr

Telefon 06151 2811-600
vorverkauf@staatstheater-
darmstadt.de

Intendant:
Karsten Wiegand
Geschäftsführender Direktor:
Jürgen Pelz

Konzerte

Kleine Matinee - 2. Konzert

Leopold Mozart „Musikalische Schlittenfahrt“

Leopold Mozart hat seine „musikalische Schlittenfahrt“ 1756 komponiert. Das Stück erzählt die Geschichte einer jungen Dame, die zu einem Ball fährt. Mit einer wilden Schlittenfahrt durch die Nacht, Schlittengeläuten und winterlichen Gedichten stimmt das Konzert auf die kommende Jahreszeit ein.

Altersempfehlung: bis 3 Jahre

Konzerte am 20. November, 04. und 05. Dezember / Foyer Großes Haus

MITGLIEDER DES STAATSORCHESTERS DARMSTADT

SPRECHERIN Judith Niederkofler

LEITUNG Elena Beer

3. Sinfoniekonzert

Béla Bartók Rumänische Volkstänze SZ 68

Franz Schubert Sinfonie h-Moll D 759 „Unvollendete“

Johannes Brahms Klavierkonzert Nr. 2 B-Dur op. 83

Wie klänge Schuberts „Unvollendete“, wenn sie vollendet wäre? Noch schöner? Und ist nicht auch in der Kunst ein Torso ein großes Kunstwerk? Und was kann man von einem Sinfoniekonzert erwarten? Das Solokonzert vor und die Sinfonie nach der Pause? Wenn ein Klavierkonzert so geschrieben ist, wie das Zweite von Brahms, dann stellt das die übliche Konzertanordnung sowieso auf den Kopf. Dieses Klavierkonzert ist einfach zu sinfonisch.

Konzerte am 15. und 16. Dezember / Großes Haus

STAATSORCHESTER DARMSTADT

KLAVIER Joseph Moog

LEITUNG Paolo Arrivabeni

Wenn (B)Engel singen...

Gemeinschaftliches Kinderchor-Konzert zur Advents- und Weihnachtszeit

Die Kinderchöre des Staatstheaters Darmstadt laden ein und werden gemeinsam mit den Schulchören der Christian-Morgenstern-Schule, der Bessunger Schule und der Schillerschule ein vielfältiges Programm mit weihnachtlichen Stücken aus aller Welt anbieten. Für Jung und Alt und Groß und Klein!

LEITUNG Elena Beer, Gabriela Fliegel, Katharina Blauert, Katja Renz, Johanna Witan

Konzert am Mittwoch, 18. Dezember / Kleines Haus

Neujahrskonzert 2020

Werke u. a. von Ravel, Berlioz, Offenbach und Strauß

Wie gelangt man schnell von A nach B? Diese Frage treibt die Menschen schon länger um. Jetzt, wo man weiß, wie es geht (und auch, dass es dem Klima nicht immer nützt), kann man sich fragen: Warum will man überhaupt weg? Wo man Neujahrskonzerte hören kann, ist es doch auch nett. Ein Auftakt zum neuen Jahr mit Walzern, Polkas und generell beschwingter Musik.

Konzert am 01. Januar 2020 / Großes Haus

STAATSORCHESTER DARMSTADT

MODERATION Gernot Wojnarowicz

LEITUNG Ryan Bancroft

Wiederaufnahmen

Blaupause

BARFESTSPIELE

Hörspiel mit Live-Zeichnerin Johanna Krimmel / von Theresia Enzensberger

Die junge Luise hat einen Traum: Architektur studieren. Ihr Weg führt sie ans Bauhaus und eine neue Welt tut sich auf. Sie ist hin und hergerissen zwischen ihrem Wunsch Architektin zu werden, der Lehre des Mazdaznan, jugendlichem Verliebtsein und den Ideen vieler verschiedener Meister, die am Bauhaus herumgeistern. Am Ende steht die Frage, ob weibliche Emanzipation in den 1920er Jahren möglich war.

Wiederaufnahme am 06. Dezember / BAR der Kammerspiele

SPRECHER*INNEN Yana Robin la Baume, Gabriele Drechsel, Katharina Hintzen, Karin Klein, Christian Klischat, Robert Lang, Hubert Schlemmer, Stefan Schuster, Mathias Znidarec
REGIE Roman Schmitz

Reise um die Erde in 80 Tagen SCHAUSPIEL

Livehörspiel nach Jules Verne

Letztmalig ist in diesem Publikumserfolg Samuel Koch in seiner Lieblingsrolle als Phileas Fogg zu erleben; erstmalig macht sich unser neues Ensemble-Mitglied Edda Wiersch auf Jules Vernes' weltberühmten 80-Tage-Abenteuer-Trip. Auch bei geschlossenen Augen sieht man die Bühne wimmelnd von Leben. Denn die Schauspieler*innen machen nicht nur Theater, sie stellen auch die Geräusche auf dieser Reise über Bombay, San Francisco und Bordeaux selbst her. Der renommierte Regisseur Eike Hannemann, der bald auch Billy Backe als Familien-Live-Hörspiel uraufführt, schickt den britischen Gentleman zusammen mit seinem treuen Diener Passepartout rund um den Globus, mit nur einem Ziel: Fogg's Status in seinem Londoner Club zu retten. Phantasie ist hier die alles bewegende Kraft.

Altersempfehlung: ab 10 Jahren

Drei letzte Vorstellungen am 11., 17. und 23. Dezember / Kammerspiele

MIT Edda Wiersch, Samuel Koch, Robert Lang, Hubert Schlemmer
REGIE Eike Hannemann

BarFestspiele und Extras

Lauschangriff: Heldendämmerung

Die Operngeschichte ist voll davon, und Bonnie Tyler singt: „He’s gotta be strong and he’s gotta be fast and he’s gotta be larger than life.“ Aber brauchen wir heute noch Helden? Wo finden wir sie in der Musik? Und lohnt es sich, auf sie zu warten?

MIT Gernot Wojnarowicz

Vorstellung am 04. Dezember / BAR der Kammerspiele

I’m old fashioned 2 - Jetzt noch älter!*

Sie sind wieder da! Sie sind älter, reifer und immer noch voller Sehnsucht. Und singen neue, alte Lieder von Liebe, Lust und Traurigkeit. Jazz, Blues und Folk. „What is this thing called love?“

MIT Hubert Schlemmer, Ulrich Partheil und Udo Brenner

Vorstellungen am 07., 25. und 31. Dezember / BAR der Kammerspiele

Zum letzten Mal

Twice through the heart / Trouble in Tahiti

MUSIKTHEATER

Monodrama von Mark-Anthony Turnage / Oper in einem Akt von Leonard Bernstein

„Zwei lohnende Raritäten im Kammerspiel-Keller des Staatstheaters.“

(Frankfurter Neue Presse)

Vorstellungen am 08. und 18. Dezember / Kammerspiele

Michael Kohlhaas

SCHAUSPIEL

Nach der Novelle von Heinrich von Kleist

„Die Kinderstatisterie spielt an diesem Abend die wichtigste Rolle.“

(Darmstädter Echo)

Vorstellungen am 13. und 20. Dezember / Kleines Haus

Körpertreffer

SPARTENÜBERGREIFENDES PROJEKT

Eine Produktion der CocoonDance Company und des Schauspiels des Staatstheaters

Darmstadt

„Ein gelungenes Experiment.“ (Frankfurter Allgemeine Zeitung)

Vorstellungen am 20. und 21. Dezember / Kammerspiele

Peer Gynt SCHAUSPIEL

von Henrik Ibsen Ein dramatisches Gedicht / In der Übersetzung von Christian Morgenstern
„In der Inszenierung von Christoph Mehler schlägt Peer Gynt von der ersten Minute an in
den Bann.“ (Frankfurter Neue Presse)

Vorstellungen am 06. und 29. Dezember / Kleines Haus

Für Rückfragen und für die Reservierung von Pressekarten
stehen wir Ihnen unter 06151 28 11 303 oder [per E-Mail](#) zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Sandra Ihrig
Kommunikation & Marketing